

Warum Förderschullehrer werden?

Beitrag von „Mary12“ vom 10. November 2012 16:54

Hallo,

diese Fortbildung gibt es auch für den Sek 1 Bereich und ich schreibe dir mal auf, welche Vor- bzw. Nachteile mir einfallen:

Vorteile:

Du bekommst nach bestandener Prüfung A13 - also viel mehr Geld als jetzt.

Du wirst wahrscheinlich danach im GU arbeiten und bist somit immer Teil eines Teams.

Als Förderschullehrer im GU hast du mehr Zeit für einzelne Kinder, da du ja bestimmte Kinder betreust und nicht mehr den ganzen Unterricht vorbereiten musst, sondern individuell für "deine" Schützlinge.

Du hast u. U. weniger Verantwortung. Im GU bist du für die Förderung der Kinder verantwortlich, nicht aber für all die Dinge, die du jetzt machst (Unterricht für 30 Schüler vorbereiten, Orga, Klassenfahrt, 30 Klassenarbeiten pro Klasse korrigieren etc.).

Nachteile:

Du kannst evtl. an eine andere Schule versetzt werden - oder auch an mehrere Schulen.

Deine Aufgaben verändern sich und du bist u. U. im GU nicht mehr "Klassen- oder Fachlehrerin", sondern eben die "Zweitkraft" oder Teil eines Teams - ist nicht jedermanns Sache.

Nach 1.5 Jahren wirst du nicht so ausgebildet sein, dass du genau weiß, wie du ein SQ oder LB-Kind optimal fördern kannst - evtl. ist das frustrierend?

Das sind meine Gedanken, korrigiert mich, wenn ich falsch liege.